



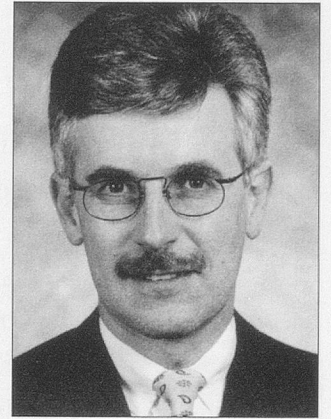
HARMONIKA-
SPIELRING

40 JAHRE

Partnerschaft:

*Folklorechor Le Diairi aus Montbéliard und
Harmonika Spielring Ludwigsburg*

GLÜCKWÜNSCHE



Im Jahre 2000 feiert Ludwigsburg das 50-jährige Bestehen der ersten deutsch-französischen Städtepartnerschaft überhaupt mit Montbéliard in Frankreich.

Quasi als Ouvertüre dazu und als Auftaktveranstaltung können unser Harmonika-Spielring und der Folkloreverein Le Diairi aus Montbéliard in diesem Jahr ihr 40-jähriges Vereinsjubiläum feiern. Dazu möchte ich ganz herzlich gratulieren und meine Anerkennung aussprechen.

Es war sicher eine mit heutigen Verhältnissen überhaupt nicht vergleichbare Situation für den Harmonika-Spielring, als er vor 40 Jahren zum ersten Mal nach Montbéliard fuhr, obwohl die Stadt damals bereits Partnerstadt von Ludwigsburg war, um dort im Januar 1959 zum ersten Mal ein Konzert zu geben.

Sie wurden, so wird berichtet, sehr herzlich in der französischen Stadt aufgenommen, aber der Schatten des Krieges und der Kriege zwischen den Staaten war noch nicht ganz verflogen.

Die Situation hat sich geändert. Ich selbst hatte die große Freude, zusammen mit dem Harmonika-Spielring im vergangenen Jahr beim 40-jährigen Bestehen von Le Diairi in Montbéliard dabei zu sein. Dieser Verein steht in so charmanter Weise mit seinen Trachten, Gesängen und Tänzen für Montbéliard. Bei seinen Konzerten stehen immer mehrere Generationen auf der Bühne. Bereits der 3-4 jährige Nachwuchs, der zwar noch nicht mitsingt aber in schönen Kostümen interessiert ins Publikum schaut und gelegentlich charmant in der Nase bohrt. Eben: es ist eine große Familie. Und die Mitglieder unseres Harmonika-Spielrings waren ganz selbstverständlich Teil dieser großen Familie.

Dass sich die Zeiten so geändert haben, dass Franzosen und Deutsche inzwischen so enge Freunde geworden sind, dazu haben die vielen Begegnungen solcher Vereine wie Le Diairi und Harmonika-Spielring beigetragen. Darum gilt ihnen unser aller Dank und Anerkennung.

Den Vereinen wünsche ich ein schönes Jubiläumfest in Ludwigsburg.

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'U. Eichert'.

Dr. Christof Eichert *Oberbürgermeister*

.....

Dans un mariage, il est de coutume que les époux fêtent les étapes importantes de leur vie commune. Ainsi, les quarante ans d'un couple sont l'occasion pour lui de fêter ce que l'on appelle les noces d'émeraude.

C'est un peu cette situation que vivent cette année l'Harmonika Spielring et le Diairi; deux groupes musicaux aux ludwigsbourgeois et aux montbéliardais.

Au Wurtemberg, l'Harmonika Spielring allie avec bonheur harmonica et accordéon. Au Pays de Montbéliard, les amoureux du folklore sont comblés par le Diairi lorsqu'il entonne les chants traditionnels d'autrefois.

Les deux groupes témoignent du plaisir de se retrouver et de jouer ensemble. A l'heure de l'Europe, leur amitié s'avère être un exemple à suivre.

La ville de Montbéliard est heureuse de s'associer à cet anniversaire de jumelage. Je forme le voeu que les relations qui unissent les deux formations s'approfondissent encore dans les années à venir, à la grande joie de ceux qui aiment la musique et le chant.

Louis Souvet

Sénateur-Maire, Ville de Montbéliard



SEHR VEREHRTE GÄSTE,

.....

Liebe Freunde von Le Diairi

Liebe Mitglieder und Freunde des HSL,

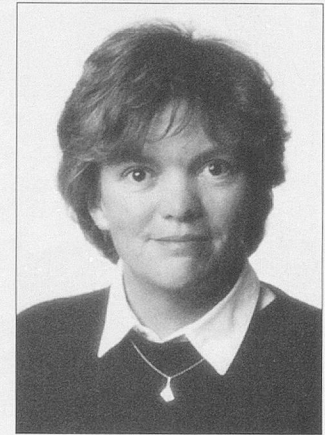
über eine gute Freundschaft zu schreiben oder zu reden fällt schwer, man muß die Freundschaft erleben, genießen, erfühlen und sich daran erfreuen.

Vor 40 Jahren hat unsere Partnerschaft begonnen und bis heute hat diese Beziehung nichts von ihrer Vitalität eingebüßt. Das ist nicht zwangsläufig so. Es ist ein besonderer Glücksfall, daß in unseren beiden Vereinen immer das Interesse und die Freude an unserer Gemeinsamkeit weiterlebt und weiterwächst. So denke ich, daß es auch heute noch – oder gerade heute – im Zeichen offener Grenzen, im Zeichen europäischer Entwicklung entscheidend ist, daß Menschen aus verschiedenen Ländern miteinander reden und so Verständnis und Toleranz wachsen. Unseren beiden musiktreibenden Vereinen ist es zusätzlich noch möglich, mit der Musik und durch die Musik über vermeintlich trennende Barrieren Brücken zu schlagen. Sehen wir es als unsere Aufgabe an, in diesem Sinne auch außerhalb unserer Partnerschaft Einfluß zu nehmen.

Unsere Partnerschaft hat viele „Väter und Mütter“:

- Zu allererst gilt unser Dank den Gründungsvätern, die mit großem Weitblick vor 40 Jahren diese Beziehung begonnen und die richtigen Weichen gestellt haben.
- Die beiden Stadtverwaltungen haben in den vergangenen Jahren unsere Verbindung unterstützt und gefördert.
- Mit Leben erfüllt haben diese Freundschaft die Mitglieder und Vereinsführungen von unseren beiden Vereinen.

Ich möchte mich im Namen unserer Vereine für alle Unterstützung und für alles Wohlwollen bedanken. Für unsere Partnerschaft wünsche ich, daß wir auch in Zukunft gemeinsam in unseren Vereinen und unseren Städten einen guten Einfluß haben werden und Signalgeber sein können für Toleranz, Offenheit und Verständnis.



Traude Witte

Traude Witte 1. Vorsitzende des Harmonika-Spielrings Ludwigsburg



40 ANS DE JUMELAGE...

... entre Harmonika Spielring et Le Diairi, c'est à la fois une grande fierté et une grande responsabilité.

Fierté d'avoir su poursuivre au fil des ans cette belle aventure initiée par les présidents de l'époque: Dr. Winfried Geeck, Henri Juillard et Prof. Etienne Mallard.

Fierté de ces retrouvailles, pleines de joie et de plaisir d'être ensemble.

Responsabilité de maintenir dans l'avenir la grande qualité des relations entre nos deux groupes.

Responsabilité de montrer à nos jeunes l'importance de tels jumelages dans cette future grande Europe où beaucoup de choses restent à construire;

40 ans, c'est la force de l'âge...

Alors, je forme le vœu que notre maturité nous donne imagination et générosité pour que "Vive le jumelage HSL/Le Diairi", encore de nombreuses années.

Daniel Hauger *Président du Diairi*

Nous l'avons éprouvé: Partir pour la guerre est toujours terriblement douloureux, et les conséquences en sont fatalement cruelles et désastreuses.

En 1959, à HSL et au Diairi, nous sommes partis pour la paix... et l'amitié.

Depuis 40 ans, les membres des deux Associations n'ont cessé

d'en apprécier les fruits et de cultiver, pour le bien de tous, ces relations privilégiées et fécondes.

Konrad Adenauer et Charles De Gaulle nous avaient tracé la voie. Nous sommes heureux et fiers d'avoir été parmi les premiers à la suivre.

C'est maintenant à la deuxième – et bientôt à la troisième génération, qui est déjà sur les rangs! – de parcourir cette voie généreuse de l'harmonie et de l'amitié. Nous sommes de tout cœur avec eux: ils sauront y progresser encore!



Pof. Etienne Mallard

*Co-fondateur du jumelage
HSL, Le Diairi*



EINE PARTNERSCHAFT ...

– korrekterweise sollte man hier von einer Freundschaft sprechen – die ununterbrochen und ungetrübt über 40 Jahre gehalten hat, ist heutzutage eher ein seltenes Jubiläum.

Diese harmonische Verbindung beeindruckt umso mehr, wenn man feststellt, daß hierbei nicht etwas bestehendes oder vorangegangenes übernommen oder nachgemacht wurde. Als bekanntermaßen älteste Vereins-Partnerschaft in unserem Land hat man hier selbst beispielhafte Vorbildfunktion ausgelöst.

Nicht allein die 40 Jahre sind beachtenswert sehr viel mehr der Inhalt, mit seinem Umfang und seiner Qualität, wie diese Partnerschaft ausgefüllt wurde. Sehr angenehm erinnere ich mich an alle Gemeinschaftsveranstaltungen, die ich in dieser Zeit in Ludwigsburg, teilweise auch in Montbéliard besuchen konnte.

*von rechts:
Prof. Etienne Mallard
Dr. Winfried Geeck
Henri Juillard*



Dabei wurde ich immer von der hohen musikalischen und gesanglichen Leistung, sowohl im Einzel- als auch im Zusammenspiel beider Vereine überzeugt. Dafür möchte ich Ihnen meine uneingeschränkte Hochachtung aussprechen. Meinen Dank richte ich an

alle Verantwortlichen, die sich zum Teil aufopferungsvoll eingesetzt haben. Hierbei denke ich stellvertretend für viele an Herrn Dr. Winfried Geeck und Prof. Etienne Mallard

Roland Schweiß

*1. Vorsitzender des Stadtverbands
der Gesang- und Musikvereine Ludwigsburg*



Sonntag, den 9. Mai 1999 in der Musikhalle am Bahnhof

MATINEE

40 Jahre Partnerschaft

*Mit dem Harmonika-Spielring
Ludwigsburg
und dem Folklorechor Le Diairi
aus Montbéliard*

*Musikalische Leitung:
Klaus Link (HSL)
Evelyne Haberstich
(Le Diairi)*

*Beginn: 11.00 Uhr
Einlaß: 10.30 Uhr*

*Erwachsene: 15,- DM
Schüler: 8,- DM
Familien: 25,- DM*



PROGRAMM

Akkordeon-Orchester

Slawischer Tanz Nr. 2, Allegretto grazioso
Opus 72 von Antonin Dvořák
bearbeitet von Curt Herold

Begrüßung

Akkordeon-Orchester

Slawischer Tanz Nr. 8, Presto
Opus 46 von Antonin Dvořák
bearbeitet von Curt Herold

Grußworte

Akkordeon-Orchester

Divertimento von Fritz Dobler
· Marsch
· Intermezzo
· Rondo

Folklorechor Le Diairi

Lieder aus dem musikalischen Repertoire des Chors
· Voici le mois de mai
· Le coucou
· La belle, si vous voulez m'aimer.
· Le roi Arthur
· Heiden Röslein
· Les marchés Provence
· Le bateau espagnol
· Die Wollust in den Maien
· Le Doubs

***Folklorechor Le Diairi
Akkordeon-Orchester***

Das Orchester begleitet den Chor
zu französischen Liedern

NOCH EIN PAAR GEDANKEN ...

*eines „jungen“ HSL-Mitgliedes zur Partnerschaft
von Le Diairi und dem HSL*

Die „alten Hasen“ der Partnerschaft, die selbige schon seit der Gründung kennen und stark damit verwurzelt sind, haben mich als relativ junges bzw. neues HSL-Mitglied gebeten, ein paar Worte über die Partnerschaft Le Diairi – HSL aus meiner Sicht zu schreiben.

Dabei kamen Fragen auf, wie:

- Ist die Partnerschaft noch lebendig oder wird sie nur noch aus Traditionsgründen fortgeführt?
- Wie fühlt man sich als Neu-Dazugekommene bei den Treffen, wie wird man aufgenommen?
- Ist es in meinen Augen erstrebenswert, diese Partnerschaft zu pflegen oder verläuft alles in einem festgefahrenen Raster?

Fragen, die gar nicht so einfach zu beantworten sind, zumal ich selbst erst bei einem Besuch in Frankreich dabei war und einen Besuch der Franzosen in Ludwigsburg nur am Rande miterlebt habe.

Nun gut, um mir erst einmal ein Bild über die mir unbekanntere Vergangenheit der Freundschaft zu machen, habe ich Berichte über das allererste Treffen der beiden Vereine sowie welche über den weiteren Verlauf der Freundschaft gelesen.

Das erste Treffen war wohl ein voller Erfolg in jeder Hinsicht – aus dem Bericht geht der Erfolg auf der musikalischen Seite deutlich hervor und, was ich für sehr viel wichtiger halte, der Erfolg auf der zwischenmenschlichen Ebene. Es wird davon berichtet, wie gut sich die Beteiligten spontan verstanden haben, wieviel Spaß sie in den zwei Tagen zusammen hatten, daß die verschiedenen Sprachen keinerlei Probleme bereiteten und nicht zuletzt vom Abschied, welcher sehr emotionsreich im positiven Sinne war – „... das Lied „Auf Wiedersehen“ wollte nicht verklingen, Taschentücher wehten zum Abschied, man fiel sich unter Tränen in die Arme...“ – da muß wohl nichts mehr hinzugefügt werden!

Außerdem geht aus den Berichten hervor, daß damals vor 40 Jahren der noch nicht sehr lange zu Ende gegangene Krieg und der damit verbundene Völkerhaß eine bedeutende Rolle gespielt hat. Man war sehr erleichtert und stolz darauf, daß sich die neue Partner- zu einer Freundschaft entwickelte.

Fortsetzung auf Seite 18

CHRONIK

Die wichtigsten Begegnungen zwischen Le Diairi und HSL

	16. 12. 58	Erste Kontaktaufnahme mit Le Diairi aus Montbéliard
<i>Montbéliard</i>	20. 02. 59	HSL erstmals in Montbéliard
<i>Ludwigsburg</i>	04. 04. 59	Le Diairi erstmals in Ludwigsburg
<i>Montbéliard</i>	25. 10. 59	Konzert in Montbéliard und Audincourt
<i>Ludwigsburg</i>	15. 05. 60	Gemeinschaftskonzert in der Stadthalle
<i>Montbéliard</i>	24. 09. 61	Konzert im Kino Lux
<i>Ludwigsburg</i>	08. 07. 62	SKV-Halle Eglosheim
<i>Ludwigsburg</i>	05. 05. 63	10 Jahre HSL in der Stadthalle
<i>Montbéliard</i>	15. 09. 63	Theater der Stadt Montbéliard
<i>Ludwigsburg</i>	15. 05. 66	Gemeinschaftskonzert von Le Diairi, der "Liedertafel" und des HSL
<i>Montbéliard</i>	11. 09. 66	Internationales Volksmusik- und Folklorefest
<i>Ludwigsburg</i>	22. 06. 69	10 Jahre Partnerschaft Le Diairi – HSL
<i>Montbéliard</i>	24. 05. 70	Konzert im renovierten alten Theater





- Ludwigsburg* **16. 04. 72** Jahresfeier in der Stadthalle
Ludwigsburg **08. 04. 73** 20 Jahre HSL in der Stadthalle
Montbéliard **06. 05. 73** Gemeinschaftskonzert in Colombiers
Ludwigsburg **21. 09. 75** 25 Jahre Städtepartnerschaft – franz. Abend in Ludwigsburg
Montbéliard **28. 09. 76** Deutscher Abend in Montbéliard
Ludwigsburg **14. 04. 78** 25 Jahre HSL – Konzerte im Kulturzentrum, der Stadthalle und der St. Pauluskirche
Montbéliard **04. 06. 78** 20 Jahre Le Diari – Jubiläumskonzert im Theater
Montbéliard **29. 04. 79** Teilnahme an der deutsch-französischen Woche



Das gemütliche Lokal im Herzen der Stadt bietet täglich schwäbische Spezialitäten, dazu ein gepflegtes Viertel württ. Wein.

Weinstube

KLINGEL

Inh. Rainer Leheis
 71636 Ludwigsburg
 Eberhardstr. 8
 Tel. 07141/ 92 69 68

Öffnungszeiten von 10-23 Uhr
 Freitag und Samstag Ruhetag
 Durchgehend warme Küche.

- Ludwigsburg* **23. 03. 80** 20 Jahre Partnerschaft Le Diari – HSL, Konzert im Kulturzentrum
Montbéliard **12. 10. 80** Konzert in der Eglise St. Martin, "Deutsche Messe" von F. Schubert
Ludwigsburg **16. 05. 82** Konzerte im Ratskeller und im „Blühenden Barock“
Montbéliard **12. 06. 83** Überreichung der Ehrenmedaille der Stadt Montbéliard an Dr. Geeck
Ludwigsburg **07. 10. 84** 25 Jahre Partnerschaft Le Diari – HSL, Empfang der Stadt Ludwigsburg, Jubiläumskonzert in der Aula der PH
Ludwigsburg **30. 08. 87** Le Diari zum letzten Mal mit Monsieur Mallard als Dirigent
Montbéliard **24. 04. 88** Konzert im Festsaal in Montenois
Montbéliard **08. 10. 88** 30 Jahre Le Diari
Ludwigsburg **22. 04. 89** 30 Jahre Partnerschaft Le Diari – HSL, Empfang und Konzert im Ratskeller
Montbéliard **24. 06. 90** 40 Jahre Städtepartnerschaft Ludwigsburg – Montbéliard
Ludwigsburg **16. 09. 90** Gegenbesuch beim Cityfest in Ludwigsburg
Montbéliard **16. 05. 92** Konzert im "Centre Polyvaleur"
Montbéliard **01. 01. 93** 200-jähriges Jubiläum "Pays de Montbéliard", Konzert im "Temple St. Martin"
Ludwigsburg **09. 05. 93** 40 Jahre HSL, Jubiläumsveranstaltung in der Musikhalle
Montbéliard **19. 03. 95** Konzert im "Temple d'Allondans"
Ludwigsburg **07. 05. 95** 50 Jahre nach Kriegsende, Stadtgründungsfeier im Forum
Ludwigsburg **09. 03. 97** Gemeinschaftskonzert im Kulturzentrum
Montbéliard **17. 05. 98** 40 Jahre Le Diari, Festakt und Konzert im Centre Saint-Georges
Ludwigsburg **09. 05. 99** 40 Jahre Partnerschaft, Matinee in der Musikhalle

Adressen:

- 1. Vorsitzende:* Traude Witte, Im Gigis 2, 71711 Murr, Telefon 07144/ 2 33 23
Musiklehrer: Klaus Link, Lauchbäcker 1, 74251 Lehensteinsfeld, Telefon 07134/90 13 31
Übungsraum: Pavillon im Ratskellergarten
Gestaltung: Sabine Richter, Schanzenbachstr. 4, 71636 Ludwigsburg, Tel. 07141/ 92 93 16

UNTERRICHTSPROGRAMM

Veranstalter

Der Harmonika- Spielring Ludwigsburg hat es sich zur Aufgabe gemacht, vor allem Kinder und Jugendliche musikalisch zu fördern und ihnen eine fundierte Musikausbildung zu bieten.

Der Unterricht wird ausschließlich von staatlich geprüften Musiklehrern und Lehrerinnen erteilt. Darüberhinaus bietet der Verein die Möglichkeit des gemeinsamen Musizierens in Spielgruppen und Orchestern und reizvolle Freizeitangebote, wie z.B. Reisen zu unserem französischen Partnerverein in Montbéliard.

Schnupperkurs

Der erste Monat des Instrumental-Unterrichtes wird in Form eines Schnupperkurses angeboten. Das bedeutet, daß in diesem Monat nur die Hälfte der Unterrichtsgebühren erhoben und die Musikschulung noch nicht vertraglich vereinbart wird.

Unterrichtsraum

Der Musikunterricht findet im verkehrsgünstig gelegenen Pavillon des Ratskellergartens statt, in der Stadtmitte von Ludwigsburg.

Adressen

Wenn Sie von unserem Angebot Gebrauch machen möchten oder noch weitere Informationen über die Unterrichtsprogramme wünschen, wenden Sie sich bitte an eine der folgenden Adressen:

Traude Witte Im Gigis 2, 71711 Murr, Telefon 07144/ 2 33 23
Ulrich Maier Siemensstr. 7, 71636 Ludwigsburg, Telefon 07141/ 46 14 45
Klaus Link Lauchäcker 1, 74251 Lehensteinsfeld, Telefon 07134/90 13 31

MUSIKALISCHE FRÜHERZIEHUNG

Melodica

Dieses Instrument eignet sich ganz besonders zum Erlernen der musikalischen Grundlagen. Der Unterricht beinhaltet musiktheoretische Grundkenntnisse (z.B. Notenlesen), Gehörbildung, Rhythmik und gemeinsames Musizieren. Die Melodica ist auch für Kinder geeignet, die keine musikalische Früherziehung besucht haben. Das Erlernen der Melodica erleichtert den Übergang auf ein weiterführendes Instrument und hilft die Begabungsrichtung des Kindes zu erkennen.

(Aufnahmealter 6-8 Jahre)

Akkordeon

Kinder können bereits sehr früh dieses Instrument erlernen und bekommen bei uns eine umfassende Musikausbildung, die nicht nur zu Volksmusik und Tango führt, sondern auch zu ernster, zeitgenössischer Komposition. Das Akkordeon eignet sich ganz besonders zum gemeinschaftlichen Musizieren und so finden die angehenden Akkordeonisten von Anfang an in unseren Schüler-Spielgruppen zusätzliche Motivation.

(Aufnahmealter 5-6 Jahre)

Keyboard und Klavier

Kinder und Jugendliche erhalten eine fundierte und systematische weiterführende Ausbildung. Dazu gehört die gründliche Einführung in das Spiel nach Noten, wobei beide Spielhände gleichwertig ausgebildet werden, das heißt, daß von Beginn an im Violin- und Baßschlüssel gespielt wird. Im Keyboard-Unterricht wird ein breit gefächertes Repertoire aus den unterschiedlichen Musikrichtungen unter Einbeziehung von Rhythmus und Akkordautomatik behandelt. Gleichzeitig werden von Grund auf die erforderlichen musiktheoretischen Kenntnisse vermittelt.

(Aufnahmealter ab 6 Jahre)

.....

Ein weiterer Bericht, der einige Jahre später von der noch zahlreicher vorhandenen HSL-Jugend verfaßt wurde, hat mir deutlich gemacht, wie wenig sich die grundlegenden Ansichten, Fragen und Probleme verändern, die solchen Freundschaften zugrunde liegen. Jener Bericht zum Beispiel wurde unter der gleichen Fragestellung verfaßt, wie meiner heute, es kamen Aspekte zur Sprache, welche heute in ihrem Kern noch genauso zutreffen wie damals

- die Frage nach dem Sinn bzw. Unsinn solcher Partnerschaft,
- handelt es sich nur um Tradition oder besteht heute noch der Wunsch nach Verbundenheit?
- laufen die Treffen zu förmlich ab?

Die Erkenntnis, daß sich die Grundpfeiler unserer Freundschaft mit Le Diari im positiven wie im kritischen Sinne nicht wesentlich verändert haben, hat mich sehr beruhigt. Zeigt sie doch, daß die oben erwähnten Punkte nicht ausschließlich an ein Zeitalter gebunden sind, sondern Teil eines Vereinlebens.

Was aber für mich das viel wichtigere Argument zur Fortführung einer jeden und ganz speziell unserer Freundschaft darstellt, ist die Freude und der Spaß an der Sache selbst. Ich bin der Meinung, daß alles erhaltens- und fortführens-wert ist, was Freude, Spaß und schöne gemeinsame Stunden bringt.

Ich für meinen Teil, kann nur die Freude wiedergeben, die bei jedem Zusammentreffen der beiden Vereine zu spüren ist, die guten Freundschaften in den einzelnen kleinen Grüppchen, welche sich über die Jahre hinweg zusammengefunden haben und die Offenheit, mit der man aufeinander zugeht. Den Spaß am gemeinsamen Musizieren im offiziellen Rahmen bei jedem Konzert sowie im Internen danach nicht zu vergessen.

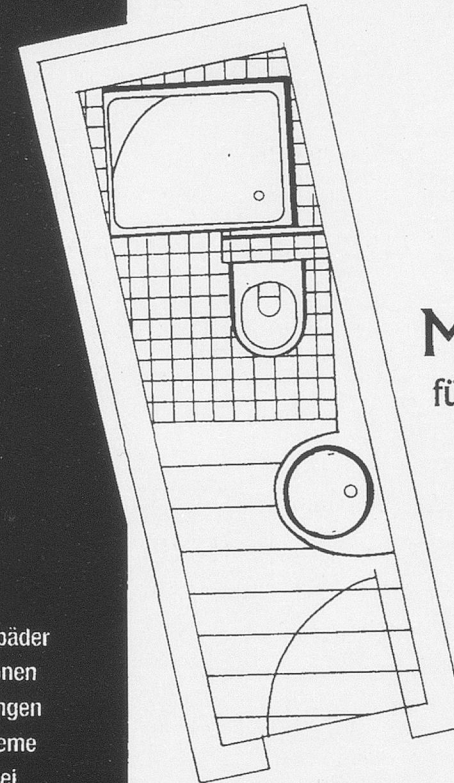
Der einzige Kritikpunkt meinerseits ist der straffe Programmrahmen, der wohl jedem Treffen ein wenig die Luft raubt.

Und da haben wir diesmal mit unserem diesmaligen Kameradschaftsabend, wenn ich ihn so nennen darf, einen wichtigen Schritt nach vorne gewagt. Dieser Abend soll den Mitgliedern und Freunden beider Vereine gemeinsame gesellige Stunden ohne Termindruck bieten – einfach nur gemeinsames Feiern soll im Mittelpunkt stehen. Dafür wünsche ich uns allen viel Spaß und gutes Gelingen!

Melanie Wissmann

Kreativ und
zuverlässig

Knauss
Sanitär · Heizung · Bäder



Maximallösung
für Minimalbäder.

Gewußt wie !

Komplettbäder
Installationen
Gasheizungen
Solarsysteme
Klempnerei
Kundendienst

Karl Knauss
Sanitär, Heizung,
Flaschnerei
Martin-Luther-Str. 30
71636 Ludwigsburg
Telefon
(0 71 41) 92 11 32
Telefax
(0 71 41) 90 11 46

Das Konto am Telefon

**Der bequemste Weg zur
Kreissparkasse: anrufen.
Tag und Nacht, von jedem
Telefon der Welt.
Zum Hörer greifen,
ausprobieren!
Mehr Infos unter:
0 18 03 / 35 55 55**



Kreissparkasse
Ludwigsburg

Aktiv. Persönlich. Engagiert.